



Schule mit dem sonderpädagogischen
Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung"



Wissenswertes über die Schule

Informationen für Praktikanten und andere vorübergehend tätige Mitarbeiter
an der Fördererschule "Spektrum" in Rathenow

Antje Resch, Anke Kuhlmann

1. Die Schule

- Träger: Landkreis Havelland
- Gründung: 29.2.1992
- Schulleiterin: Frau Resch
- Adresse: 14712 Rathenow, Gr. Hagenstr. 3 b
- Nachbarschaft: Integrationskita
- Öffnungszeiten: Mo-Do von 7.45- 14.45 Uhr
Fr von 7.45- 13.30 Uhr

- Räumlichkeiten:
 - 10 Klassenräume sowie 5 Gruppenräume
 - 1 Sportraum+ Umkleide- und Sanitärräume
 - 2 Werkräume (Holz, Keramik)
 - 1 Lehrküche
 - 1 Snoezelenraum
 - 1 Schwarzlichtraum
 - 1 Schwerstbehindertenpflegeraum
 - 1 Lehrerzimmer
 - 1 Schulleiterzimmer+ Sekretariat
 - 1 Büro- stellv. Schulleitung
 - 1 Arztzimmer
 - 1 Elternsprechzimmer
 - 1 PC-Raum
 - 1 Förderraum (D/ Ma)- auch Logopädische Förderung
 - 1 Speiseraum
 - 1 Bewegungsraum nach Hengstenberg

- Außengelände: Bolzplatz, Verkehrsgarten, Volleyballanlage, Spielplatz (für die jüngeren S.)(2 Pausenhöfe Kl.1-5-6 und Kl.7 bis 11-12)

- Ausbildungsstätte: - Möglichkeit der Absolvierung von Praktika (z.B. Zusammenarbeit mit der AWO-Fachschule Premnitz)

2. Die Schülerklientel

- Anzahl: 92
- Behinderungsarten geistige Behinderung (Primärbehinderung)
Seh-, Hör- und Körperbehinderung, Verhaltensauffälligkeit,
Autismus u.a.m. (Sekundärbehinderung)
- Alter: von 6 bis 18 Jahren, mit Schulzeitverlängerung bis zum
21. Lebensjahr möglich (Antragstellung durch
Personensorgeberechtigte notwendig)

3. *Das Kollegium*

- Lehrkräfte: 27 (Klassenleiter meist mit sonderpädagogischer HS- Ausbildung)
- Fachrichtungen: „Geistige Entwicklung“, „Sprache“, „Lernen“, „Emotionale und soziale Entwicklung“
- Unterrichtshelfer 5
- weitere: 1 Sekretärin, 1 Wirtschaftskraft, 1 Hausmeister
- andere: ggf. bis zu 2 BFD (Bundesfreiwilligendienst)- nach Bedarf

4. *Die Stufen* (nach Sonderpädagogikverordnung Veränderung der Bezeichnung der Stufen)

Primarstufe	1.-2. Schulbesuchsjahr
Primarstufe	3.-4. Schulbesuchsjahr
Primarstufe	5.-6. Schulbesuchsjahr
Sekundarstufe	7.-10. Schulbesuchsjahr
Berufsbildungsstufe	11.-12. Schulbesuchsjahr

- Besonderheit: - Berufsbildungsstufe entspricht der Berufsschulpflicht (mind. 2 Jahre) mit eigenständigem Rahmenplan, arbeitet nach gesondertem Konzept zur Vorbereitung auf den Übergang Schule- Beruf, - 2x im Schuljahr findet ein 2 bzw. 3wöchiges Praktikum statt... i.d.R. in den Rathenower Werkstätten GmbH und auch auf Außenarbeitsplätzen
- Klassenteam: - mindestens 2 Lehrkräfte, zuzüglich des stundenweisen Einsatzes eines Unterrichtshelfers

5. *Die Tagesstruktur*

- Unterricht, Pausen: (es gibt keine Schulklingel- Zeiten dienen der Orientierung und sind in Abhängigkeit von Alter und Bedürfnissen der Schüler geringfügig verschiebbar) - Schüler werden immer beaufsichtigt

7:45 Uhr	Eintreffen der Schüler
8:00- 9:30 Uhr	1. Unterrichtsblock
9:30- 10:00 Uhr	Pause (Aufsicht)
10:00- 11:30 Uhr	2. Unterrichtsblock
11:30- 12:15Uhr	Mittagessen (11:30-12:15)
12:15- 12:45 Uhr	Pause (Aufsicht)
12:45- 14:15 Uhr	3. Unterrichtsblock
14:15- 14:45 Uhr	Tagesauswertung
14:45 Uhr	Heimfahrt mit dem Schülerspezialtransport

6. Die Planungsgrundlagen

- **Jahresarbeitsplan:** (hängt im Schulhaus aus)
 - Festschreibung der Höhepunkte im Schuljahr
 - traditionelle Aktionen sind z.B. Weihnachtssingen, Osterfrühstück,
 - Tag der Menschen mit Behinderungen

- **Unterrichtsplanung:**
 - auf Grundlage des Rahmenplanes für Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“
 - Lernfeldplanung
 - Monatsplan
 - Wochenplan
 - Förderplan (Erarbeitung mit den Eltern)

- **Fächer:**
 - SU (Sachunterricht)
 - Kommunikation und Deutsch
 - Mathematik
 - Sport
 - Musik
 - Kunst
 - WAT (Wirtschaft-Arbeit-Technik)
 - WiSo (Wirtschaft und Soziales)- nur Werkstufen

- **Organisation:**
 - vorrangig im Klassenverband
 - z.T. in Lernkursen (Primar- Sekundarstufe und Berufsbildungsstufen)
 - klassenübergreifend
 - Arbeitsgemeinschaften
 - Reiten, – Musik (für SMB), - Fußball, - Keramik,
 - Kochen und Backen, -Spielen, -Experimente,
 - Line-Dance, -Handarbeit, -Walking, kreativ u.a.
 - Therapien
 - Physiotherapie
 - Logopädie

- **Bewertung:**
 - verbal (keine Zensuren)
 - 1x zum Halbjahr werden Entwicklungsberichte aktualisiert
 - Förderpläne schreiben individuelle Schwerpunkte fest

- **Schulschwerpunkte:**
 - soziales Lernen, Demokratiebildung

7. Fakultative Angebote

- Trommelgruppe „Tambouros“ – Auftritte in der Region, zu Schulhöhepunkten und auf Nachfrage

8. Die Mitwirkungsgremien

- Arten: Konferenz der Lehrkräfte, Elternkonferenz, Schulkonferenz, Lehrerrat

9. Der Förderverein

- Gründung: - 1993
- Kontakt: - Adresse der Schule
- Vorsitzender: - Herr Maier
- Ziel: - u.a. materielle und finanzielle Unterstützung der schulischen Vorhaben (s. Flyer)
- Projekte: - Kleinbus, - Klassenfahrten, Wandertage
- Außengelände (u.a. Spielplatz, Bolzplatz, Verkehrsgarten)
- Lehr und Lernmittel, Lehrküche, Ausstattung

10. Quellen für weitere Informationen

- Sekretariat: Frau Schwandt, Tel.: 03385/503142
- Schulhomepage: www.schule-spektrum-rathenow.de
- Schulprogramm: jährliche Aktualisierung (zuzüglich Werkstufen- und Bewegungskonzept) sowie schulinternes Curriculum (in Arbeit)
- Flyer: der Schule und des Fördervereins

letzte Aktualisierung: 15.07.24